

b/p, d/t, g/k am Ende – Wörter verlängern

1 a) Vervollständige die Wörter mit den fehlenden Buchstaben: b/p, d/t oder g/k.
b) Überprüfe die Schreibung mithilfe der Verlängerungsprobe: Verlängere die Wörter und sprich die verlängerte Form ganz deutlich aus.

1. das Lie__	→ die Lieder	9. er zei__t	→
2. das Ba__	→	10. sie schlä__t	→
3. der Fein__	→	11. er kle__t	→
4. die Ban__	→	12. er flie__t	→
5. der Sta__	→	13. blö__	→
6. der Kru__	→	14. flin__	→
7. er hän__t	→	15. wun__	→
8. sie schie__t	→	16. kräfti__	→

→ Du kannst folgende Hilfen nutzen: Bilde zu den Wörtern 1 bis 6 den Plural. Bilde die Wir-Form für die Wörter 7 bis 12. Ergänze die Wörter 13 bis 16 mit einem Nomen.

2 a) Setze die fehlenden Buchstaben ein: Zerlege das Wort im Kopf in zwei Wörter und bilde jeweils eine zweisilbige Form. Ergänze dann die fehlenden Buchstaben:

die Er__beere → Er de + Bee re = Erdbeere.

(1) der Sü__win__ – (2) der Han__schla__ – (3) das Rau__tier – (4) die Freun__schaf__ –
(5) der Wun__bran__ – (6) die Zu__brücke – (7) der Stran__kor__ – (8) die Par__ban__

→ In die Wörter 1 bis 5 musst du folgende Buchstaben einsetzen: (1) d oder t, d oder t, (2) d oder t, g oder k, (3) b oder p, (4) d oder t, d oder t, (5) d oder t, d oder t.

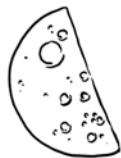
b) → Setze auch in die folgenden Wörter die richtigen Buchstaben ein.

(9) die Fan__frage – (10) die Hal__zei__ – (11) die Kor__tasche – (12) das Han__tuch –
(13) der Sie__druck – (14) die Bran__ursache – (15) der Anzu__träger – (16) das Trei__holz

c) Schreibe die passenden Wörter zu den Zeichnungen auf. Gehe so vor wie in Aufgabe 2 a).









Konsonanten und Vokale unterscheiden

1 Ordne die Fachbegriffe in der linken Tabellenspalte den richtigen Erklärungen und Beispielen zu. Notiere dafür die jeweilige Zahl in den Kreisen der mittleren und rechten Spalte. Hast du alles richtig zugeordnet, ergibt sich aus den Buchstaben in Klammern ein Lösungssatz.

D ____ K ____ I ____ S ____ G ____ !

Fachbegriff	Erklärung	Beispiele
1 Vokale (D)	A Sie sind Vokale, die aus zwei gleichen Buchstaben bestehen. (A)	a) ä, ö, ü (C) <input type="radio"/>
2 Doppelvokale (K)	B Sie sind Vokale, die aus zwei verschiedenen Buchstaben bestehen und einen eigenen Laut ergeben. (S)	b) aa, ee, oo (N) <input type="radio"/>
3 Umlaute (N)	C Sie kommen vor, wenn der Vokal in der betonten Silbe kurz gesprochen wird. (U)	c) ai, ei, au, äu, eu (C) <input type="radio"/>
4 Zwielauten (Diphthonge) (H)	D Sie brauchen noch einen Vokal, damit man sie aussprechen kann. Sie heißen auch Mitlaute. (O)	d) ff, ll, mm, nn, rr, ss, tt und viele mehr, auch ck und tz zählen dazu (T) <input type="radio"/>
5 Konsonanten (H)	E Sie können allein ausgesprochen werden, sie heißen auch Selbstlaute. (A)	e) b, c, d, f, g, h, j, k, l, m, n, p, qu, r, s, t, v, w, x, z (N) <input type="radio"/>
6 Doppelkonsonanten (G)	F Sie gehören zu den Vokalen und werden mit Pünktchen gekennzeichnet. (I)	f) a, e, i, o, u, auch ie als langes i zählt dazu (S) <input type="radio"/>

2 a) Ordne die folgenden Nomen mit Artikel in die richtige Spalte der Tabelle ein:

See – Drachenhaut – Ritter – Geißlein – Fee – Goldmünze – Boot – König – Märchenfigur – Prinzessin – Kristallkugel – Bär – Moor – Waise – Rapunzelhaar – Zauberer – Schloss – Mühlrad – Feuerball – Hütte.

⇒ Folgende Artikel musst du ergänzen: 6 x das, 6 x der, 8 x die. Ordne die Nomen dann in die richtige Spalte ein, z. B. *Umlaut: die Goldmünze* ...

b) Markiere die Buchstaben, die zeigen, dass du das Wort richtig eingeordnet hast.
c) ⇒ Notiere in deinem Heft zu jeder Spaltenüberschrift drei weitere Nomen mit Artikel zum Thema „Märchen“.

Umlaut	Zwielaut	Doppelvokal	Doppelkonsonant
		der <u>See</u>	

Kurze und lange Vokale unterscheiden

1 a) Prüfe bei den folgenden Wörtern, ob die betonte Silbe offen oder geschlossen ist. Sortiere sie dazu mit Silbenbögen in die Tabelle ein.

Klasse – Bücher – schauen – fleißig – Apfel – Schule – drängeln – sitzen – lernen – spielen – zappeln – melden – Tafel – rennen – Hefte – loben – schimpfen – Blätter – Pause

→ So kannst du die ersten sieben Wörter zerlegen: **Klas se, Bü cher, schau en, fleißig, Ap fel, Schu le, drän geln.** Prüfe die Silben: Endet die betonte Silbe mit einem Vokal, ist sie offen. Endet sie mit einem Konsonanten, ist sie geschlossen.

b) Setze unter den langen Vokal einen Strich, unter den kurzen Vokal einen Punkt.

Wörter mit offener Silbe	Wörter mit geschlossener Silbe
<i>Krei de, ...</i>	<i>Hal le, ...</i>

c) → Ergänze die Tabelle oben um jeweils drei weitere Wörter zum Thema „Schule“.

2 Überprüfe, ob bei den Wörtern 1–9 der betonte Vokal kurz oder lang gesprochen wird.

a) Verlängere die Wörter jeweils um eine Silbe und notiere sie mit Silbenbögen.
b) Untersuche die betonte Silbe und kreuze an, ob der Vokal kurz oder lang gesprochen wird.

		Verlängerung	langer Vokal	kurzer Vokal
1	Raum	die <u>Räu</u> me	x	
2	Schwamm			
3	Stift			
4	sie tippt			
5	er schreibt			
6	sie malt			
7	platt			
8	faul			
9	klug			

→ So kannst du die Wörter verlängern: Bilde für die Wörter 1–3 den Plural und für die Wörter 4–6 die Wir-Form. Verwende die Wörter 7–9 in je einem kurzen Satz.

Rechtschreibstrategien anwenden

Landung auf dem Mond

Noch vor sechzig Jahren (____) hätte man sich nie träumen (____) lassen (____), dass jemals ein Mensch auf dem Mond (____) gehen (____) würde. Doch die Forschung (____) entwickelte (____) sich immer weiter, sodass 1957 ein Satellit in die Umlaufbahn (____) der Erde gebracht werden konnte. Danach setzten russische (____) Forscher (____) einen Hund (____) in eine Raumkapsel. Doch die Wissenschaft (____) gab (____) nicht auf: Im nächsten Schritt (____) gelang (____) es ihr, Bilder von der Rückseite des Mondes zu machen. 1961 trat der erste Mensch eine nicht ungefährliche (____) Reise ins All (____) an: Jurij Gagarin. Zu einer Landung (____) auf dem Mond kam es erst acht Jahre später. Am 20. Juli 1969 landete die Raumfähre (____) Apollo 11 auf dem Mond und die Weltbevölkerung konnte mit Neil Armstrong den ersten Menschen auf dem Mond sehen (____).

1 Welche Rechtschreibstrategien helfen dir, die markierten Stellen in den Wörtern richtig zu schreiben? Wähle die passende(n) Rechtschreibstrategie(n) aus und ordne sie den Wörtern zu. Notiere die Nummer(n) hinter dem Wort.

1. Wörter in Silben zerlegen	5. Signale der Großschreibung beachten
2. Auf die Länge des Vokals achten	6. Wörter in Einzelwörter zerlegen
3. Wörter ableiten	7. Wortbausteine erkennen
4. Wörter verlängern	8. Lernwort

2 Prüfe die Schreibweise für die nummerierten Wörter unten. Übernimm die Tabelle in dein Heft und wende eine passende Rechtschreibstrategie an.

→ Diese Strategien helfen bei den Wörtern 1–6: (1) → Strategie 5, (2) → Strategie 4, (3) → Strategie 3, (4) → Strategien 1 und 2, (5) → Strategien 4, 1 und 2, (6) → Strategien 4, 1 und 2.

Wenn man Tobias nach seinem (1) (t/T)raumberuf fragt, dann entgegnet er: „Ich möchte (2) Astronaut(d/t) werden!“ Viele Jungen (3) tr(äu/eu)umen von abenteuerlichen Expeditionen in den Weltraum. Doch nur wenige (4) wi(s/ss)en, welche Anforderungen an diesen (5) Beru(f/ff) (6) geste(l/l)t werden. Man muss unter (7) schw(i/ie)rigen (8) (b/B)edingungen und unter (9) ho(-/h)em Zeitdruck anspruchsvolle Untersuchungen durchführen und darf sich dabei keinen Fehler erlauben. Außerdem (10) mu(β/ss) man mit vielen (11) au(ss/β)ergewöhnlichen Situationen fertig werden. Doch wer all das (12) erfü(l/l)en kann, hat die Aussicht auf ein (13) spa(n/nn)endes Berufsleben.

	Erklärung der richtigen Schreibweise	Strategie Nr.
1.	Ich achte auf die Signale der Großschreibung: seinem <u>Traumberuf</u>	5
2.	Ich verlängere ...	

Texte kontrollieren

(1) Ausflug mit Hindernissen

R1

Am letzten Mittwoch hatten wir Wandertag. Alle fünften Klassen planten einen Ausflug, der die Teamfähigkeit stärkte. Meine Klasse fuhr in einen Kletterpark. Hätten wir bei der Planung besser nachgedacht, wäre uns klar gewesen, dass das nicht gut gehen konnte, denn es war schon Herbst. Als wir am Kletterpark ankamen,

R2

R3, R4

R5

R6, R7

R8, R9

R10

R11

R12

R13

R14, R15, R16

R17, R18, R19

R20, R21

5 wollte unsere Lehrerin uns anmelden, aber der Trainer behauptete, wir hätten keinen Termin. „Aber guter Mann, hier habe ich die Anmeldebestätigung!“, entgegnete sie bestimmt. Und dagegen konnte er auch nichts sagen.

(2) Also konnte es losgehen. Wir zogen die Sicherheitsgurte, Helme und Hantschuhe an. Der Trainer erklärte uns die Regeln und wies darauf hin, dass wir uns immer mit 10 dem Karabinerhaken festmachen sollten. Dann durften wir auf eigene Faust loslegen. Plötzlich fing es an zu regnen und mechtig zu donnern. Alles wurde glitschig und rutschig. Wir mussten schnell von den Beumen herunter! Aber in der Eile pasierte es: Jonas hängte sich an eine Seilrutsche, vergaß aber, seinen Haken einzuhängen.

(3) Frau Gras rief noch: „Jonas, hak dich ein!“ Aber Jonas hatte schon losgelassen.

15 Mit einer Afengeschwindigkeit raste er Richtung Boden. Frau Gras wurde kreidebleich. Jonas klammerte sich an das Seil. Aufgrund des hohen Tempos und des regennassen Bodens kam er unten nicht zum Stehen, landete auf den Knien und schlitterte durch den Matsch. Kurz vor einem Baum blieb er liegen und rührte sich nicht. Wir alle rannten sofort zu ihm hin. „Was ist los mit dir?“, rief Frau Gras

20 atemlos. Jonas drehte sich um. Sein Gesicht und seine Kleidung waren voll mit Matsch, aber er grinste: „Meinen Sie, der Busfahrer nimmt mich so mit nach Hause?“

1 David hat in seinem Text einige Fehler gemacht: In Abschnitt (1) sind zehn Fehlerwörter bereits markiert. In Abschnitt (2) findest du am Rand Hinweise, in welcher Zeile sich wie viele Rechtschreibfehler (R) befinden.

- a) Kontrolliere die Textabschnitte (1) und (2) und markiere die Fehler.
- b) Korrigiere die Wörter aus Abschnitt (1) und (2) und erkläre die Schreibung. Ergänze dazu die passende Rechtschreibstrategie. Eine Übersicht über alle Rechtschreibstrategien findest du im Schülerbuch auf Seite 260. Schreibe so: R1 = die Hindernisse. Es ist ein Nomen, man kann die Artikelprobe durchführen. ...
- c) → Kontrolliere auf die gleiche Weise Abschnitt (3) des Textes. Es sind insgesamt zehn Fehler enthalten.
- d) Zähle, welche Fehlerart wie häufig vorkommt. Notiere dazu Striche in der Tabelle:

Großschreibung		Wortendung b/p, d/t, g/k	
Doppelkonsonanten		silbentrennendes h	
s-Laute (ss/ß)		Dehnungs-h	
ä/e oder äu/eu			

Wortbausteine erkennen: Wörter mit *-isch/-ig/-lich* richtig schreiben

A Sommer → sommerlich
 B Vorbild →
 C Biss →
 D Geselle →
 E Eile →
 F Zier →
 G Neugier →
 H Typ →

I Schmutz →
 J Ausländer →
 K Art →
 L Verräter →
 M Weib →
 N Mörder →
 O Kraft →
 P Laune →

1 a) Bilde Adjektive, indem du die Nomen mit *-isch*, *-ig* oder *-lich* verbindest.

→ Hier findest du acht Möglichkeiten, wie du Adjektive bilden kannst: **Vorbild + -lich**, **Biss + -ig**, **Geselle + -ig**, **Eile + -ig**, **Zier + -lich**, **Neugier + -ig**, **Typ + -isch**, **Schmutz + -ig**.

b) Überprüfe die Schreibweise, indem du die Adjektive in einem Satz verwendest.
 c) → Bilde auch mit diesen Nomen Adjektive und verwende sie in einem Satz. Schreibe ins Heft: **Sympathie**, **Sturm**, **Nacht**, **Mann**, **Himmel**, **Welle**, **Schelm**, **Hunger**, **Hohn**, **Rhythmus**, **Grund**.

Der Hund und das Schaf

Man sagt, dass zur damal Zeit, als die Tiere noch sprechen konnten, ein neid Schaf zu seinem Herrn gesagt haben soll: „Es ist schon merkwürd , dass du uns, die wir dir flausch Wolle, herr Käse und winz Lämmer schenken, nichts dafür gibst. Wir müssen uns unser Essen auf der saft Erde selbst suchen, mit dem kräft Hunde aber, der dir nichts dergleichen bietet, teilst du herz jede Speise.“ Als der neugier Hund dies hörte, soll er pfiff gesagt haben: „Beim Jupiter¹, ich bin es ja, der dich und deine Gefährten fleiß bewacht, damit ihr nicht von betrüger Dieben gestohlen oder vom verräter Wolfe zerrissen werdet. Denn wenn ich euch nicht bewachen würde, könntet ihr nicht einmal in Ruhe weiden.“ Hierauf soll es das Schaf recht und bill gefunden haben, dass der red Hund ihm vorgezogen wurde.



¹ Jupiter = Göttervater; hoher römischer Gott

[Nach: Fabeln und Parabeln der Weltliteratur, hg. v. Theodor Etzel, Komet, o.J. (Text stark verändert).]

2 → Ergänze in der Fabel die richtigen Endungen zu den Adjektiven. Achte darauf, in welchem Fall das Adjektiv jeweils stehen muss. Verlängere Adjektive, wenn du dir bei der Schreibweise nicht sicher bist.

Wörter mit silbentrennendem *h* verlängern

bejaht|dreht|droht|fleht|gedeih|glüht|müh|näh|verleiht|zieht|geht|weh|leih

1 a) Trenne die Verben der Wörterschlange durch Striche voneinander.
 b) Verlängere die Verben und notiere sie mit Silbenbögen. Nutze dazu die **INFO** auf Seite 252 im Schülerband. Unterstreiche das silbentrennende *h*.

c) Bilde mit den Wörtern kurze Sätze und schreibe sie in dein Heft.

→ Du kannst vier Wörter in folgende Sätze einfügen:

Er kann ihre Frage ... – Wir ... uns bei dieser Sache im Kreis. – Die Polizisten ... mit einer Geldbuße. – Die Gefangenen ... aus dem Gefängnis.

2 Entscheide, ob du die Lückenwörter in den folgenden Sätzen mit silbentrennendem *h* schreiben musst. Verlängere die Wörter dazu und schreibe die verlängerte Form in die Klammer dahinter. Lies dazu die **INFO** (Schülerband, S. 252).

A Auf dem Dach sa h (se hen) Christian den Schornsteinfeger.
 B Gestern früh (h) begann die Schule später.
 C Meine Oma ruht (h) sonntags immer auf dem Sofa.
 D Im Winter darf Opas Kuh (h) im Stall bleiben.
 E Diese Beleidigung verzeiht (h) meine Freundin mir nicht.
 F Im Sommer hat sich meine Katze einen Floh (h) eingefangen.
 G Carsten steht (h) auf Maria, er findet sie total süß.
 H Heute Morgen hat Mama sich ihren großen Zeh (h) gebrochen.

3 → In den folgenden Sätzen fehlt jeweils das silbentrennende *h*. Unterstreiche das fehlerhafte Wort und schreibe es noch einmal richtig auf. Verlängere einsilbige Wörter.

A Mein Vater mät nicht gerne unseren Rasen. →

 B Beim Fußballspielen hat Jannes seinen Sportschu verloren. →

 C Anna muss sich als Letzte in die Schlange einreien. →

 D Das Glück ist oft nicht weit entfernt, sondern na. →

4 → Nenne zu den Wörtern *Ruhe* und *ziehen* jeweils zehn Wortverwandte. Beachte den vierten Hinweis in der **INFO** im Schülerband auf Seite 252.

Wörter mit ss oder ß – kurzer oder langer Vokal

In der Schule ist viel los!

A Jeden Tag gie__en wir in unserem Kla__enzimmer die Blumen.
Gestern go__ ich Wa__er in jeden Topf.

B Beim Fu__ballspiel auf dem Hof drau__en scho__ Vanessa letzte Woche viele Tore. Keiner kann genauer zielen und be__er Tore schie__en als sie.

C Ich bi__ aus Versehen auf ein Stück Knochen. Seitdem kann ich nicht mehr gut zubei__en.

D Sebastian wei__t, dass er für die Deutscharbeit die Erzähltipps wi__en mu___.
Also fa__t er den Entschlu__t, sie auswendig zu lernen.

E Aus Wut über ihr hä__liches Kunstbild zerri__ Lena ihr Blatt.
Der Krach, der beim Zerrei__en entstand, lie__ alle anderen aufhorchen.

F Thomas stie__ mit dem Fu__ an ein Fa___. Zum Glück zog er sich keinen Bänderri__ zu!

G Emma und Timo lie__en ihren Geldbeutel an der Ka__e liegen.

H Annabell mi__t ihre Grö__e mit einem Ma__band. Sie ist grö__er als gedacht.

I Beim Kla__enfest fa__t sich Katharina ein Herz und gibt Emil einen Ku__.

1 a) Prüfe zuerst, ob die Lückenwörter einen langen oder einen kurzen Vokal haben. Markiere den langen Vokal mit einem Strich, den kurzen Vokal mit einem Punkt. Einsilbige Wörter musst du verlängern.
b) Setze dann den richtigen s-Laut ein.

→ Hier kannst du die Vokallänge für die Verben aus den Sätzen A bis C nachschauen:
gie?en, Kla?enzimmer, go?, Wa?er, Fu?ballspiel, drau?en, scho?, be?er, schie?en, bi?, zubei?en. Setze nun nach einem kurzen Vokal ss ein. Nach einem langen Vokal oder Diphthong schreibst du ß.

2 a) Unterstreiche im folgenden Text alle Verben im Präsens.
b) Schreibe den Text dann im Präteritum in deinem Heft auf. Achte bei den Zeitformen besonders auf die richtige Schreibung der s-Laute.

In dem neuen InterCityExpress sitzt Vanessas Fußballmannschaft sehr bequem. Der Zugbegleiter begrüßt die Mädchen und sie bestellen sich alle im Bordrestaurant eine Bockwurst, in die sie herhaft hineinbeißen. Als ein Reisender Vanessa anstößt, lässt sie ihre Wurst fallen. Natürlich isst sie diese nicht mehr. Aber der Rempler vergisst nicht, sich zu entschuldigen. Er kauft ihr eine neue Wurst, die Vanessa sehr genießt.

3 → Schreibe in deinem Heft einen kurzen Text mit den folgenden Verben: heißen, erblassen, schmeißen, passen, sprießen, verschleißen, fließen, schließen, verblassen. Verwende dabei das Präteritum. Achte darauf, dass sich bei einigen Verben die s-Laute im Präteritum ändern.

Wörter mit ss oder ß – kurze und lange Vokale unterscheiden

Ein ziemlich na_ss (1)er Tag!

Heute ist das Wetter überhaupt nicht schön. Der Regen pra__(2)elte gleichmä__(3)ig gegen die Scheiben unseres E__(4)immers. Das Wa__(5)er scho__(6) in Strömen durch die Ga__(7)en und der Rinnstein in unserer Stra__(8)e verwandelte sich in einen rei__(9)enden Flu__(10). Meine Schwester und ich drückten unsere Nasen gegen die Fenster und starnten wie bese__(11)en hinaus, um blo__(12) nichts zu verpa__(13)en. „Pa__(14)iert da drau__(15)en irgendwas Intere__(16)antes?“, wollte unser Gro__(17)vater wi__(18)en, der gerade wieder einmal Delikate__(19)en für das Mittage__(20)en vorbereitete. „Wir wollten eigentlich auf der Terra__(21)e spielen, doch so macht das keinen Spa__(22)!“ „Da!“, rief meine wi__(23)begierige Schwester plötzlich und stie__(24) mich zur Seite. Die Feuerwehr kam in diesem Moment mit einem Einsatzwagen und pumpte Ma__(25)en an Wa__(26)er aus vollgelaufenen Kellern. Viele Menschen strömten überflü__(27)igerweise aus ihren Häusern und geno__(28)en das Spektakel.

Der wei__(29)haarige Profe__(30)or aus dem Haus gegenüber hatte sogar verge__(31)en, seine Schuhe anzuziehen. Er war nämlich barfu__(32) und glaubte, den Feuerwehrleuten Anweisungen geben zu mü__(33)en. Zum Glück brachte dies niemanden aus der Fa__(34)ung. Die Männer waren Be__(35)erwi__(36)er und Qua__(37)elstrippe gewöhnt. Alle arbeiteten flei__(38)ig und einige Feuerwehrleute sahen dabei ziemlich lä__(39)ig aus. Der Einsatz dauerte drei__(40)ig Minuten. Es war gro__(41)artig! Wir standen die ganze Zeit wie gefe__(42)elt am Fenster. Irgendwann hatten wir aber doch genug und lie__(43)en uns in unseren Se__(44)eln nieder. Am Abend berichteten wir unseren Eltern dann von unseren Erlebni__(45)en.

1 Setze mithilfe der **INFO** im Schülerband (Seite 248) ss oder ß in die Lücken ein.

a) Prüfe für die Wörter 2–28, ob sie einen langen oder einen kurzen Vokal haben. Setze dann den richtigen s-Laut ein.

→ Du kannst für die Wörter 2–10 folgende Hilfe nutzen:

Die Wörter 2, 4, 5, 6, 7 und 10 haben einen kurzen Vokal. Die Wörter 3, 8 und 9 haben einen langen Vokal. Insgesamt muss du in den Wörtern 2–28 neunzehnmal ss einsetzen und achtmal ß.

b) → Prüfe für die Wörter 29–45 alleine, ob sie einen langen oder kurzen Vokal haben. Setze dann den richtigen s-Laut ein.

c) Schreibe die Wörter mit s-Lauten in dein Heft. Setze dabei die Silbenbögen und markiere die Länge oder die Kürze des Vokals mit einem Strich oder einem Punkt. Einsilbige Wörter musst du verlängern. Schreibe so (Beispiel): der Pass: die Pä^sse.

→ Du musst z. B. die Wörter 4, 6, 12, 17, 22, 23 und 24 verlängern.